

<http://www.derwesten.de/staedte/bottrop/revierpark-vonderort-sauna-und-solbad-verzeichnen-gaesteplus-id6440357.html>

FREIZEIT

Revierpark Vonderort - Sauna und Solbad verzeichnen Gästeplus

08.03.2012 | 17:29 Uhr



In der neuen Sauna im Revierpark Vonderort schwitzen im Jahr 2011 mehr Besucher als noch ein Jahr zuvor. Foto: Tom Thöne

Foto:

Sowohl die Zahl der Sauna-Besucher wie auch die der Solbad-Gäste im Revierpark Vonderort ist im vergangenen Jahr angestiegen. Insgesamt aber besuchten weniger Menschen den Park an der Stadtgrenze zwischen Bottrop und Oberhausen. Vor allem die nasse Sommersaison hat 2011 auf die Bilanz geschlagen.

Sauna und Solbad im Revierpark Vonderort sind gefragt. So stieg die Zahl der Sauna-Besucher im Park an der Bottroper Straße um 8,1 Prozent. Im Bottrop-Oberhausener Solbad wiederum zählte der Regionalverband Ruhr in seiner jüngsten Jahresbilanz gut 3,1 Prozent mehr Gäste. Die Besucherzahl insgesamt im Vonderorter Revierpark ging allerdings etwas zurück.

„Im vergangenen Jahr konnten wir, auch begünstigt durch den frostigen Winter und den verregneten Sommer, erstmals wieder Besucherzuwächse in den Bereichen Sole und Sauna verzeichnen“, sagte Regionaldirektorin Karola Geiß-Netthöfel. So besuchten im vorigen Jahr 124 744 Gäste die Sauna in Vonderort Das waren 9373 Saunagänger mehr als noch im Jahr 2010. Das Solbad suchten 121 612 Gäste auf, 3622 mehr als in dem Jahr zuvor. Besonders erfreulich sei, sagte die RVR-Direktorin, dass sich die guten Besucherzahlen aus dem Jahr 2011 auch Anfang dieses Jahres fortsetzten.

Der verregnete Sommer hielt Freibadgäste fern

Trotz des großen Zuspruchs in Sauna und Solbad sank die Gesamtbesucherzahl im Revierpark Vonderort jedoch um 4,3 Prozent. Waren im Jahr 2010 noch 270 706 Besucher im Vonderorter Park unterwegs, waren es mit 258 969 Gästen im vorigen Jahr 11 737 weniger.

Den Grund dafür sieht der Regionalverband in der völlig verregneten Sommersaison. So besuchten im vorigen Jahr nur 12 613 Schwimmer das Freibad im Revierpark Vonderort. Das bedeutete einen Rückgang um 66,2 Prozent. Im Jahr zuvor waren es mit 37 345 Besuchern noch mehr als dreimal so viele gewesen.

„Damit liegt der Revierpark Vonderort völlig im Trend. Auch in den anderen Revierparks zeichnete sich eine ähnliche Entwicklung ab“, sagte RVR-Sprecher Jens Hapke.

Norbert Jänecke